

Universität Leipzig
Philologische Fakultät

Studienordnung für den Bachelorstudiengang Amerikastudien (American Studies) an der Universität Leipzig

Vom 06. Februar 2007

Aufgrund des Gesetzes über die Hochschulen im Freistaat Sachsen (Sächsisches Hochschulgesetz – SächsHG) vom 11. Juni 1999 (SächsGVBl. S. 294), zuletzt geändert durch das Gesetz über Maßnahmen zur Sicherung der öffentlichen Haushalte 2007 und 2008 im Freistaat Sachsen (Haushaltsbegleitgesetz 2007 und 2008) vom 15. Dezember 2006 (SächsGVBl. S. 515), hat die Universität Leipzig am 23. November 2006 folgende Studienordnung erlassen.

Inhaltsverzeichnis

- § 1 Geltungsbereich
- § 2 Zugangsvoraussetzungen
- § 3 Studienbeginn
- § 4 Studiendauer und Studienvolumen
- § 5 Gegenstand des Studiums und Studienziele
- § 6 Vermittlungsformen
- § 7 Tutorien
- § 8 Aufbau und Inhalte des Studiums
- § 9 Auslandsaufenthalt
- § 10 Module des Bachelorstudiums
- § 11 Abschluss des Bachelorstudiums
- § 12 Studienberatung
- § 13 Inkrafttreten und Veröffentlichung

Anlage
Studienablaufplan / Modulübersichtstabelle

§ 1

Geltungsbereich

Diese Studienordnung regelt auf der Grundlage der Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Amerikastudien (American Studies) Ziele, Inhalte und Aufbau des Bachelorstudienganges Amerikastudien (American Studies) mit dem Abschluss Bachelor of Arts (B.A.).

§ 2

Zugangsvoraussetzungen

Die allgemeine Qualifikation für das Studium wird durch ein Zeugnis der Hochschulreife (allgemeine Hochschulreife), einer einschlägigen fachgebundenen Hochschulreife oder ein durch Rechtsvorschrift oder von der zuständigen staatlichen Stelle als gleichwertig anerkanntes Zeugnis nachgewiesen. Der Zugang zum Bachelorstudiengang Amerikastudien (American Studies) setzt weiterhin voraus, dass der/die Bewerber/in nicht bereits in einem verwandten Bachelor-, Diplom- oder Magisterstudiengang eine Prüfung, deren Bestehen notwendige Voraussetzung für die Fortsetzung oder den Abschluss des Studiums ist, endgültig nicht bestanden hat. Als verwandt ist ein Studiengang anzusehen, der im Hinblick auf die Lehrinhalte des Kernfaches zu mindestens 60 % mit dem Bachelorstudiengang Amerikastudien (American Studies) identisch ist. Fachspezifische Zugangsvoraussetzungen sind Kenntnisse der englischen Sprache, der Nachweis erfolgt entsprechend dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen Stufe B2.

§ 3

Studienbeginn

Das Studium kann nur zu Beginn des Wintersemesters aufgenommen werden.

§ 4

Studiendauer und Studienvolumen

- (1) Die Regelstudienzeit umfasst einschließlich Bachelorarbeit drei Jahre (sechs Semester). Der Gesamtumfang des studentischen Arbeitsaufwandes (Workload) für das Bachelorstudium Amerikastudien (American Studies) beträgt 180 Leistungspunkte.

- (2) Das Studium kann auch als Teilzeitstudium betrieben werden. Im Falle eines Teilzeitstudiums verringert sich der studentische Arbeitsaufwand pro Jahr entsprechend dem Anteil des Teilzeitstudiums. Die Regelstudienzeit verlängert sich entsprechend. Der Prüfungsausschuss entscheidet auf Antrag der/des Studierenden über den Anteil des Teilzeitstudiums.

§ 5

Gegenstand des Studiums und Studienziele

- (1) Das Studium soll die Studierenden auf berufliche Tätigkeiten vorbereiten und ihnen die erforderlichen fachlichen Kenntnisse, Fähigkeiten und Methoden so vermitteln, dass sie zu wissenschaftlicher Arbeit, zu selbständigem Denken und zu verantwortungsbewusstem Handeln befähigt werden. Damit werden die Grundlagen für berufliche Entwicklungsmöglichkeiten und für die Fähigkeit zur eigenverantwortlichen Weiterbildung geschaffen.
- (2) Insbesondere sollen die Studierenden befähigt werden, interdisziplinäre, internationale und integrierte Kenntnisse zu erwerben, die sie in die Lage versetzen, sich ein umfassendes Wissen über die Vereinigten Staaten im transatlantischen und globalen Kontext anzueignen. Erwerb und Ausbau solchen Wissens wird es Studierenden ermöglichen, die besonderen Fähigkeiten zu entwickeln, die für eine erfolgreiche berufliche Laufbahn in einer entwickelten Informationsgesellschaft benötigt werden, und als selbstbewusste Bürger unsere komplexen und immer internationaler ausgerichteten Gesellschaften mitzugestalten.

Die Amerikastudien (American Studies) motivieren die Studierenden zu lernen, wie man verschiedene Informations- und Wissensformen zu schlüssigen Strukturen des Verstehens, der Analyse und der Lösung von Problemen zusammenfügt. Dies ist zweifellos die wichtigste Befähigung, über die ein Bürger in einer entwickelten Informationsgesellschaft verfügen muss. Amerikastudien (American Studies) fördern durch die Struktur der Module diese Fähigkeiten. Alle Module weisen die gleichen grundlegenden Eigenschaften auf: Sie sind interdisziplinär ausgerichtet, schließen den internationalen Vergleich ein und fokussieren verschiedene Wissensformen auf eine einheitliche Thematik. Die Studierenden lernen auf diese Weise konzeptionell, kontextuell und in verbindlichen Zusammenhängen zu denken. Den Studierenden wird eine umfassende und gründliche Basis vermittelt, auf der aufbauend sie sich

weitere Spezialkenntnisse über die Vereinigten Staaten im transatlantischen und globalen Kontext aneignen (können). Amerikastudien (American Studies) ist ein interdisziplinäres Programm, das Regionalstudien (Area Studies) mit Internationalen Studien (International Studies) verbindet. Es zieht die Expertise verschiedener Wissenschaftsdisziplinen zur Analyse übergeordneter Themen hinzu, um so ein vertieftes Verständnis der Vereinigten Staaten und ihrer Rolle in der Welt zu entwickeln. Experten in Disziplinen wie Literatur-, Geschichts-, Politik-, Kultur-, Wirtschaftswissenschaft und Soziologie tragen zu den Lernzielen des Studiengangs bei. Die Studierenden lesen anspruchsvolle englischsprachige Texte und lernen sie mündlich und schriftlich zu diskutieren und zu analysieren, und sie nehmen an Seminaren teil, in denen die Vielfalt und Komplexität der gegenwärtigen Vereinigten Staaten und ihre Rolle in der Welt thematisiert werden. Diese vermittelten Wissensformen und Fähigkeiten versetzen die Studierenden in die Lage, über kulturelle Grenzen hinweg zu kommunizieren und komplexe und fundierte Analysen anderer Kulturen zu erstellen. Besondere zu übende Fähigkeiten umfassen das Lesen komplexer Texte in einer Fremdsprache (Englisch), inhaltsbezogenen Spracherwerb, interkulturelles Lernen, schriftliche Kompetenz auf differenzierter Ausdrucks- und Analyseebene, freien öffentlichen Vortrag und Debattierstrategien, vorbereitete Präsentationen, Gruppenkommunikation und Teamwork. Besonders betont werden das Verfassen wissenschaftlicher Texte und die Entwicklung mündlicher Vortragskompetenz, um so die Fähigkeit zu professionellem Schreiben, mündlichem Vortrag, Ergebnispräsentation und -management (im Zusammenhang von Projektarbeit) und kommunikative Kompetenz zu fördern und zu entwickeln.

- (3) Der Studiengang Amerikastudien (American Studies) wird mit dem Bachelor of Arts als erstem berufsqualifizierenden Abschluss beendet.

§ 6

Vermittlungsformen

Vermittlungsformen sind

- Vorlesung (V)
- Seminar (S)
- Übung (Ü)
- Kolloquium (K).

§ 7
Tutorien

Im Rahmen der vorhandenen Kapazitäten finden Tutorien zur Unterstützung der Studierenden, insbesondere der Studienanfänger/innen statt.

§ 8
Aufbau und Inhalte des Studiums

- (1) Das Bachelorstudium Amerikastudien (American Studies) umfasst einen studentischen Arbeitsaufwand von 180 Leistungspunkten (LP) und setzt sich aus einem Kernfach, dem Bereich der Schlüsselqualifikationen sowie dem Wahlbereich zusammen.
- (2) In jedem Studienjahr werden 60 Leistungspunkte erworben. Leistungspunkte werden für bestandene Modulprüfungen vergeben. Ein Leistungspunkt entspricht einem Arbeitsaufwand der Studierenden von ca. 30 Zeitstunden im Präsenz- und Selbststudium sowie für die Prüfungsvorbereitung und -durchführung. Der gesamte Arbeitsaufwand der Studierenden darf im Studienjahr einschließlich der vorlesungsfreien Zeit 1800 Zeitstunden nicht überschreiten. Im Falle eines Teilzeitstudiums (§ 4 Abs. 2) verringert sich der studentische Arbeitsaufwand entsprechend dem Anteil des Teilzeitstudiums.
- (3) Das Kernfach (KF) umfasst 120 LP einschließlich der Schlüsselqualifikationen im Umfang von insgesamt 30 LP und der Bachelorarbeit im Umfang von 10 LP. Der Bereich der Schlüsselqualifikationen umfasst 30 LP, davon 10 LP aus dem Bereich der fakultätsintern angebotenen fachbezogenen Schlüsselqualifikationen und 10 LP aus dem Bereich fakultätsübergreifender Angebote der Schlüsselqualifikationen nach Wahl der Studierenden. Weitere 10 LP können im Bereich der Schlüsselqualifikationen auf andere Weise, insbesondere über Praktika oder im Rahmen des Auslandsstudiums erbracht werden. Der Wahlbereich (WB) umfasst 60 LP, die aus dem Angebot der Philologischen Fakultät, der Fakultät für Geschichte, Kunst- und Orientwissenschaften, der Fakultät für Sozialwissenschaften und Philosophie, der Theologischen Fakultät sowie der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät gewählt werden können. Die Module der genannten Fakultäten können aus Kapazitätsgründen im Zugang beschränkt sein.

Es wird empfohlen, mindestens drei fachlich zusammengehörende Module zu wählen. Hat der/die Studierende sechs Module bestanden, die einem Studiengang zugeordnet sind oder in vergleichbarer Weise fachlich zusammengehören, so wird dies in geeigneter Weise bescheinigt.

- (4) Die Studieninhalte werden in Modulen vermittelt. Module bezeichnen einen Verbund zeitlich begrenzter, in sich geschlossener, methodisch oder inhaltlich ausgerichteter Lehrveranstaltungen. Module werden entsprechend ihrem Arbeitsaufwand (Workload) mit Leistungspunkten versehen. Sie werden mit einer Modulprüfung abgeschlossen, die aus einer oder mehreren Prüfungsleistungen besteht und auf deren Grundlage Leistungspunkte vergeben werden. Ein Modul umfasst in der Regel zehn Leistungspunkte. Es gibt drei Grundformen von Modulen:
1. Pflichtmodule: diese haben alle Studierenden zu belegen;
 2. Wahlpflichtmodule: die Studierenden können zwischen mehreren definierten Alternativen auswählen;
 3. Wahlmodule: die Studierenden haben die freie Auswahl innerhalb des Modulangebots der in Absatz 3 genannten Fakultäten.
- (5) Der Bachelorstudiengang Amerikastudien (American Studies) kann ein Praktikum im Umfang von 10 LP (entsprechend 300 Zeitstunden Workload) beinhalten. Vor Antritt des Praktikums ist von den Studierenden sicherzustellen, dass es vom Institut anerkannt wird. Teil des Praktikumsmoduls ist in jedem Fall das Verfassen eines Praktikumsberichtes.
- (6) Die Bachelorarbeit wird studienbegleitend im dritten Studienjahr verfasst. Sie ist mit einem studentischen Arbeitsaufwand von zehn Leistungspunkten verbunden.

§ 9

Auslandsaufenthalt

Ein Auslandsaufenthalt wird nachdrücklich empfohlen. Er ist von den Studierenden selbst zu organisieren; insbesondere ist vor Antritt sicherzustellen, dass die im Ausland zu erbringenden Studienleistungen oder die zu studierenden Module durch den zuständigen Prüfungsausschuss im Einvernehmen mit dem jeweiligen Institut anerkannt und auf den Studiengang angerechnet werden.

§ 10

Module des Bachelorstudiums

- (1) Der Bachelorstudiengang Amerikastudien (American Studies) umfasst die in der Anlage dargestellten Module des Kernfachs, fakultätsübergreifende Schlüsselqualifikationsmodule sowie Module des Wahlbereichs.
- (2) Die Module des Wahlbereichs finden sich in der Anlage der Studienordnung des Studienganges, dem diese Module entnommen sind. Die Module des Wahlbereichs, die keinem Studiengang entnommen sind, finden sich in der Ordnung der Module des Wahlbereichs, die keinem Studiengang zugeordnet sind.

§ 11

Abschluss des Bachelorstudiums

Das Bachelorstudium wird mit der Bachelorprüfung abgeschlossen, die sich aus studienbegleitenden Modulprüfungen und der Bachelorarbeit sowie ggf. aus dem betreuten Praktikum mit Praktikumsbericht zusammensetzt.

§ 12

Studienberatung

- (1) Die allgemeine Studienberatung erfolgt durch die Zentrale Studienberatung der Universität Leipzig. Sie erstreckt sich auf Fragen des Studienzugangs, der Studienmöglichkeiten, Einschreibmodalitäten und allgemeine studentische Angelegenheiten.
- (2) Die studienbegleitende fachliche Beratung erfolgt durch die Studienfachberater/innen des Instituts für Amerikanistik. Sie bezieht sich auf Fragen der Studiengestaltung, des Auslandstudiums und der Anerkennung von Praktika.
- (3) Studierende im Vollzeitstudium müssen im dritten Semester an einer Studienfachberatung teilnehmen, wenn sie bis zu dessen Beginn noch nicht 60 Leistungspunkte erbracht haben. Für Teilzeitstudierende verlängert sich die Frist entsprechend dem Verhältnis des Teilzeitstudiums zum Vollzeitstudium.

§ 13

Inkrafttreten und Veröffentlichung

- (1) Diese Studienordnung tritt zum Beginn des Wintersemesters 2006/2007 in Kraft. Sie wird in den Amtlichen Bekanntmachungen der Universität Leipzig veröffentlicht.
- (2) Sie wurde ausgefertigt aufgrund der Beschlüsse des Fakultätsrates der Philologischen Fakultät vom 8. Mai 2006 und des Senats der Universität Leipzig vom 14. November 2006. Die Studienordnung wurde am 23. November 2006 durch das Rektoratskollegium genehmigt.

Leipzig, den 06. Februar 2007

Prof. Dr. Franz Häuser
Rektor

Erläuterungen zu Platzhaltern in den Anlagen zu SO und PO:

Allgemeine Erläuterung

Platzhalter:

Diese stehen in der Übersicht für Auswahloptionen der Studierenden. Dabei ist jeweils der Umfang der zu wählenden Module (Leistungspunkte) angegeben.

Wahlpflichtplatzhalter sind aus dem angefügten Katalog von Wahlpflichtmodulen nach Maßgabe der Bestimmungen der Prüfungsordnung zu füllen, Wahlplatzhalter aus den in der Studien- oder Prüfungsordnung genannten Modulen, Wahlbereichplatzhalter aus dem Angebot des Wahlbereichs nach Maßgabe der Studien- und Prüfungsordnungen zu füllen.

Einzelerläuterung

Wahlplatzhalter:

Diese Platzhalter stehen für die Module, die im angegebenen Umfang aus dem in der Prüfungsordnung definierten Angebot der Universität Leipzig frei durch die Studierenden gewählt werden können.

Wahlbereichplatzhalter:

Diese Platzhalter stehen für die Module, die im dort angegebenen Umfang von den Studierenden im Wahlbereich gemäß Festlegung der Prüfungsordnung gewählt werden können.

Wahlpflichtplatzhalter:

Diese Platzhalter stehen für die Wahlpflichtmodule des Studienganges, die im dort angegebenen Umfang studiert werden können. Welche Wahlpflichtmodule auszuwählen sind, ist in der Prüfungsordnung geregelt.

**Anlage zur Studienordnung des Studienganges Bachelor of Arts Amerikastudien
(American Studies) Studienablaufplan/ Modulübersichtstabelle**

Modul und zugehörige Lehrveranstaltungen mit Gegenstand und Art (Umfang der LV)			empfohlenes Semester	Pflicht/Wahl/Wahlpflicht	Moduldauer in Semestern	Workload	Leistungspunkte (LP)
Fakultätsinterne oder -übergreifende Schlüsselqualifikation (z.B. Praktika oder Auslandsaufenthalt)			1./2./ 3./4./ 5./6.	WP	1	300	10
Teilnahmevoraussetzungen:							
Modulturnus:			jedes Semester				
Fakultätsübergreifende Schlüsselqualifikation			1./2./ 3./4./ 5./6.	WP	1	300	10
Teilnahmevoraussetzungen:							
Modulturnus:			jedes Semester				
Wahlbereichsplatzhalter 1–6			1./2./ 3./4./ 5./6.	P	1	1800	60
Teilnahmevoraussetzungen:							
Modulturnus:			jedes Semester				
Wahlpflichtplatzhalter 1–4			3./4./ 5./6.	P	1	1200	40
Teilnahmevoraussetzungen:							
Modulturnus:			jedes Semester				
04-001-1001 Literature and Culture I			1.	P	1	300	10
Vorlesung "Literature and Culture I" (2SWS)							
Seminar "Literature and Culture I" (2SWS)							
Übung "Literature and Culture I" (2SWS)							
Teilnahmevoraussetzungen:			Englischkenntnisse gemäß Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen Stufe B2				
Modulturnus:			jedes Wintersemester				
04-001-1004 Schlüsselqualifikationsmodul (SQM) iTASK – International, interdisziplinär, integrativ: Technische Akademische, Soft- und Karriere-Skills			1.	P	1	300	10
Vorlesung "iTASK" (3SWS)							
Teilnahmevoraussetzungen:			Englischkenntnisse gemäß Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen Stufe B2				
Modulturnus:			jedes Wintersemester				

04-001-1002		2.	P	1	300	10
Society, History, and Politics I						
Vorlesung "Society, History, and Politics I" (2SWS)						
Seminar "Society, History, and Politics I" (2SWS)						
Übung "Society, History, and Politics I" (2SWS)						
	Teilnahmevoraussetzungen:	Englischkenntnisse gemäß Gemeinsamem Europäischen Referenzrahmen Stufe B2				
	Modulturnus:	jedes Sommersemester				
04-001-1003		2.	P	1	300	10
Introduction to Linguistics for American Studies						
Vorlesung "Einführung in die synchrone Linguistik" (2SWS)						
Seminar "Ling A / Systemlinguistik" (2SWS)						
Übung "Sprachpraxis für Amerikanisten" (2SWS)						
	Teilnahmevoraussetzungen:	Englischkenntnisse gemäß Gemeinsamem Europäischen Referenzrahmen Stufe B2				
	Modulturnus:	jedes Sommersemester				
04-001-1009		5.	P	1	300	10
Projektmodul						
Kolloquium "Forschungsprojekt" (2SWS)						
	Teilnahmevoraussetzungen:	Abschluss der Module 04-001-1001, 04-001-1002, 04-001-1003, 04-001-1004 sowie Teilnahme an insgesamt 3 Modulen aus 04-001-1005, 04-001-1006, 04-001-1007, 04-001-1008				
	Modulturnus:	jedes Wintersemester				
Bachelorarbeit					300	10
Summe:					5400	180

Wahlpflichtmodule Bachelor of Arts Amerikastudien (American Studies)

Modul und zugehörige Lehrveranstaltungen mit Gegenstand und Art (Umfang der LV)		empfohlenes Semester	Pflicht/Wahl/Wahlpflicht	Moduldauer in Semestern	Workload	Leistungspunkte (LP)
04-001-1005 Language and Society – Applied Linguistics		3.	WP	1	300	10
Vorlesung "Einführung in die Varietäten für Amerikanisten" (2SWS) Seminar "Ling C/ Varietäten" (2SWS) Seminar "Ling C / Textlinguistik" (2SWS)						
Teilnahmevoraussetzungen:		Abschluss von Modul 04-001-1003				
Modulturnus:		jedes Wintersemester				
04-001-1006 Society, History, and Politics II		3.	WP	1	300	10
Vorlesung "Society, History, and Politics II" (2SWS) Seminar "Society, History, and Politics II (A)" (2SWS) Seminar "Society, History, and Politics II (B)" (2SWS)						
Teilnahmevoraussetzungen:		Abschluss des Moduls 04-001-1002				
Modulturnus:		jedes Wintersemester				
04-001-1007 Literature and Culture II		4.	WP	1	300	10
Vorlesung "Literature and Culture II" (2SWS) Seminar "Literature and Culture II (A)" (2SWS) Seminar "Literature and Culture II (B)" (2SWS)						
Teilnahmevoraussetzungen:		Abschluss des Moduls 04-001-1001				
Modulturnus:		jedes Sommersemester				
04-001-1008 The Anglo-American World in a Global Context		4.	WP	1	300	10
Vorlesung "The Anglo-American World in a Global Context" (2SWS) Seminar "The Anglo-American World in a Global Context (A)" (2SWS) Seminar "The Anglo-American World in a Global Context (B)" (2SWS)						
Teilnahmevoraussetzungen:		Abschluss der Module 04-001-1001 und 04-001-1002				
Modulturnus:		jedes Sommersemester				
04-001-1010 Society, History, and Politics III		6.	WP	1	300	10
Übung "Society, History, and Politics III" (2SWS) Seminar "Society, History, and Politics III (A)" (2SWS) Seminar "Society, History, and Politics III (B)" (2SWS)						
Teilnahmevoraussetzungen:		Abschluss der Module 04-001-1002 und 04-001-1006				
Modulturnus:		jedes Sommersemester				

04-001-1011		6.	WP	1	300	10
Literature and Culture III						
Übung "Literature and Culture III" (2SWS)						
Seminar "Literature and Culture III (A)" (2SWS)						
Seminar "Literature and Culture III (B)" (2SWS)						
	Teilnahmevoraussetzungen:	Abschluss der Module 04-001-1001 und 04-001-1007				
	Modulturnus:	jedes Sommersemester				
04-001-1012		6.	WP	1	300	10
Language and Society – Language in Transition						
Seminar "Ling B / Diachrone Linguistik „Geschichte des US-Englisch“" (2SWS)						
Seminar "Ling C / Varietäten oder Lin C / Diskursanalyse" (2SWS)						
Übung "Sprachpraxis für Amerikanisten „Geschriebener Akademischer Diskurs I“" (2SWS)						
	Teilnahmevoraussetzungen:	Abschluss von Modul 04-001-1005				
	Modulturnus:	jedes Sommersemester				